

Auswertungsbormular

Ausgeschriebene Einrichtung: Kindertageseinrichtung Middelerstraße in Wolbeck

Name und Adresse des Trägers:

DRK Münster Sozialwerk gGmbH
ZumsandestraÙe 25/27

48145 Münster

1. Trägerhintergrund / Trägerdarstellung

Mögliche Beschreibung des Trägers und seiner Betätigungsfelder, Verbandszugehörigkeit, Leitbild etc.

- Gründung des DRK Kreisverbandes Münster: 1907
- Anerkannter Träger der freien Wohlfahrtspflege und nationale Hilfsgesellschaft mit ca. 400 ehrenamtlichen Helfern und mehr als 300 hauptamtlichen Helfern in Münster
- DRK Sozialwerk gGmbH ist 100% Tochter des Kreisverbandes
- Betreiber von sieben Kindertageseinrichtungen als Kreisverband und Sozialwerk gGmbH in Münster
- Ehrenamtliche Gemeinschaften und Projekte: Blutspende, Jugendrotkreuz, Katastrophenschutz, Kleiderladen, Mentoren „Fit für den Job“, Rettungshunde, Sanitäts- und Rettungsdienst, Suchdienst, Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche
- Hauptamtliche Geschäftsbereiche: Autismus-Therapiezentrum, Breitenausbildung, Freiwilligendienste, Hausnotruf, häusliche Pflege, Kinderschutzambulanz, Kindertageseinrichtungen, Krankentransport, Migration und Integration, Senioren Wohngemeinschaften
- Leitbild in Bezug auf Kind, Grundhaltung und Personal liegt vor
- Strategischer Ausbau von Kindertageseinrichtungen

2. Wirtschaftlichkeit

Angebotener Trägeranteil

2,00% Trägeranteil

3. Fachlichkeit / Pädagogik

3.1. Rahmenkonzept

Fachliche Ausrichtung:

- Alle fachlichen Anforderungen umfassend erfüllt / Erfahrungen in der Kindertagesbetreuung liegen vor
- Situationsorientierter Ansatz, Gestaltung der Räume mit dem Schwerpunkt Kreativität; Einrichtung eines Kinderrestaurants
- DRK eigenes päd. Konzept zum Erlernen der DRK Grundsätze („Henry und Misch“); alle Mitarbeiter/-innen werden diesbezüglich geschult
- Teilnahme am Bundesprogramm SprachKitas in fünf Einrichtungen in Münster
- Transparente Bildungsdokumentation gegenüber den Eltern

Flexible Betreuung:

- Träger bietet Modellprojekte ExtraZeit und FlexiZeit an
- Träger entwickelt und bietet das Bundesprogramm KitaPlus an

- Regelöffnungszeiten: 07.00-17.00 Uhr, erweiterte Öffnungszeiten nach Bedarf der Eltern möglich

3.2. Querschnittsaufgaben wie Integration, Inklusion und Genderthematik

Es liegen umfassende Konzepte im Bereich der Querschnittsaufgaben vor. Der Träger stellt folgende Merkmale besonders hervor:

- Das DRK Konzept ist aufgeschlossen ggü. allen Konfessionen / Nationen / Kulturen
- Erfahrung hier insbesondere durch Brückenprojekte und Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge
- Einsatz von multikulturellen / multiprofessionellen Teams
- Teilnahme am Programm Makaton (Schulung der Mitarbeiter/-innen in Bildsprache und Gebärdensprache)
- Partizipation aller Kinder im Alltag durch Kinderkonferenzen, Kinderparlament usw.

3.3. Gesundheitsförderung

Es liegen umfassende Konzepte im Bereich der Gesundheitsförderung vor. Der Träger stellt folgende Merkmale besonders hervor:

- Das DRK bietet zukünftig in allen Kitas in Münster Essen von einem Zulieferer in Kombination mit frischen Lebensmitteln an
- Bewegungsförderung im Konzept des DRK verankert
- Sprachbildung soll zur gesunden Entwicklung der Kinder beitragen (Möglichkeit der freien Meinungsäußerung)
- Beratung der Familien / Eltern zu Themen der Gesundheitsförderung
- Kooperation mit Arzt/-innen, Zahnarzt/-innen (Impfberatung, U-Vorsorge, Zahngesundheit)

3.4. Sozialraumorientierung und Kooperationspartner

Bereits bestehende Vernetzungen:

- Zusammenarbeit mit Fachdiensten, Kinderschutzambulanz, Ärzten usw.
- Kooperationen mit Schulen in Münster vorhanden

Geplante Vernetzungen:

- Mitarbeit in Stadtteilarbeitskreisen
- Vernetzung mit umliegenden Kindertageseinrichtungen
- Die Übernahme einer Trägerschaft von Großtagespflegen mit angestellten Tagespflegepersonen wird aktuell geprüft (Kooperation mit dem Fachbereich Kindertagespflege der Stadt Münster vorstellbar)
- Kooperation mit der angrenzenden Grundschule und Nikolaischule durch gegenseitige Besuche, Feste, Aktionen; Übergang Kita / Schule insbesondere bei der angrenzenden Grundschule ein wichtiger Bestandteil und soll im Konzept verankert werden
- Weiterentwicklung zum Familienzentrum erstrebenswert

3.5. Erziehungs- und Bildungspartnerschaften

Es liegen umfassende Konzepte im Bereich der Erziehungs- und Bildungspartnerschaften vor. Der Träger stellt folgende Merkmale besonders hervor:

- Eingewöhnung nach dem Berliner Eingewöhnungsmodell
- Strukturierte Elternarbeit findet statt
- Informationsgespräche, Entwicklungsgespräche, Elternabende usw. finden statt
- Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat
- Partnerschaftliche und unterstützende Beratung; systemische Beratung in den Familienzentren
- Mitgestaltung und Einbezug der Eltern dort wo es sinnvoll und nötig ist (z.B. Gestal-

tung der Räume oder des Außenspielgeländes)

3.6. Organisationskultur und Qualität sichernde Maßnahmen

Es liegen umfassende Konzepte im Bereich der Organisationskultur und Qualität sichernde Maßnahmen vor. Der Träger stellt folgende Merkmale besonders hervor:

- Personaleinsatz nach KiBiz-Vorgaben, Flexibilität des personellen Einsatzes durch mehrere Einrichtungen in Münster gegeben
- Inhouse Schulungen sowie externe Fortbildungsangebote für Mitarbeiter/-innen
- Nutzung des Institutes für Bildung und Kommunikation des Landesverbandes
- Fachberatung vor Ort in Münster
- Qualitätsentwicklung durch PädQuis (einem pädagogischen Qualitäts- und Informationssystem)
- Einführung von DRK-einheitlichen Standards für Einrichtungen in Münster
- Teilnahme an Fachgremien und AG`s
- Kinderschutzkonzept liegt vor

4. Besondere Merkmale / Eignung

- Teilnahme an Bundesprogrammen KitaPlus und SprachKitas in Münster
- Erfahrungen im Bereich der bedarfsorientierten und flexiblen Betreuungszeiten
- DRK eigenes päd. Konzept zum Erlernen der DRK Grundsätze („Henry und Misch“)
- Ortsansässiger Träger mit langjähriger Erfahrung in Münster
- Angebote des DRKs im Stadtteil verankern, Kooperation mit der Grundschule